



BAYERISCHER  
SÄNGERBUND

# Bayerische Sängszeitung

## September 2012, Nr. 8/9

### Zeitschrift des Bayerischen Sängerbundes e.V.

#### 30. Jahrgang

**Überregionaler BSB-Frauenkammerchor**  
Neugründung und erste Probenphase

**BSB-internes Wertungs- und Begegnungs-Singen 2013**  
Musikausschuss ermuntert zur Teilnahme

**Festkonzert zum Jubiläum des via-nova-chores**  
Einladung zur offenen Generalprobe für BSB-Mitglieder



## Ferienpaß daheim



So viel zu den Erwachsenen. Beim Kinderferienprogramm waren die Angebote schier unüberschaubar. Da lädt ein „Faßclub“ zum Kegelnachmittag ein. Die Freien Wähler organisieren einen Besuch am Lehrbienenstand des Imkervereins, und die Junge Union „einen Tag bei der Polizei“. Irgendein Kunstverein bietet eine Malaktion an. In einem Jugendtreff basteln 10-jährige Mädchen Freundschaftsarmbänder, ein paar Tage später werden dort Pizzas gebacken. Und die Bayerlandschützen veranstalten ein Schnupperschießen mit Licht- und Luftgewehren. Ich weiß gar nicht, wie wir früher ohne Kinderferienprogramm auskommen konnten – trotzdem waren die Ferien immer zu kurz. Während der Ferien kann man sich heutzutage – wenn man will – von allen Seiten bespaßen lassen. Damit man daheim nicht womöglich in ein Sommerloch fällt.

Was für die einen Spaß ist, bedeutet für die vielen freiwilligen Helfer in der Regel Arbeit und Einfallsreichtum. Nun ist aber Schluss mit lustig und für Kinder und Erwachsene beginnt wieder der Ernst des Lebens. Der aber auch ziemlich Spaß machen kann, wie z.B. die wöchentliche Chorprobe. ■ *Margit Scherneck*

Vorbei ist nun die Zeit der Dorffeste, Grillpartys, Fischerfeste, Kartoffelfeste, Pfarrfeste und Wallfahrten. Jedes Dorf, jede Landjugend, jede Feuerwehr, jede Pfarrei und bestimmt jeder Verein oder Chor veranstalten im Sommer im Freien ein Fest mit Gegrilltem, mitgebrachtem Salat und selbst gebackenem Kuchen. Vorbei auch die Zeit der vielen Freilufttheater- und sonstigen Bühnen, von Gäubodenfest und Gillamoos.

## Inhalt

BSB Intern .....	3	Aus den Sängerkreisen .....	11
BSB-Neuzugänge .....	4	Chöre auf der Suche .....	13
BSB-Termine .....	9	Veranstaltungen .....	15
Nachrichten-Spiegel .....	10		

### IMPRESSUM

ISSN 0174-7096

Die Bayerische Sängszeitung erscheint 10 mal jährlich zwischen dem 5. und 10. des Monats (Januar und August ausgenommen). Der Bezugspreis beträgt 15,00 €. Redaktionsschluss ist der 20. des Vormonats. Die Kündigungsfrist für Einzelabonnenten beträgt 6 Wochen zum Jahresende.

### Herausgeber

Bayerischer Sängerbund e.V.  
Geschäftsstelle Hans-Urmler-Ring 24  
82515 Wolfratshausen  
Telefonische Dienstzeiten:  
Dienstag und Donnerstag  
von 16 bis 19 Uhr  
Tel. 08171/10182, Fax 08171/18155  
info@bayerischersaengerbund.de

www.bayerischersaengerbund.de

Bankkonto: Raiffeisenbank  
Holzkirchen-Otterfing e.G.  
Konto 322 67 60, BLZ 701 694 10

Der Bayerische Sängerbund wird gefördert durch:

- das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
- den Bezirk Oberbayern
- die Kulturstiftung des Bezirkes Niederbayern

### Druck

A.R.S. Druck GmbH, Aying  
www.arsdruck.de

### Vertrieb

Klebeck Dialog und Dirketmarketing UG  
www.klebeck.de

### Gestaltung und Satz

Sandra Hornung

### Redaktion

Margit Scherneck  
Goethestr. 12, 84032 Landshut  
Tel. 0871/4309521, Fax 0871/4086274  
Margit.Scherneck@  
bayerischersaengerbund.de

### Bildnachweis Editorial

dondoc-Fotolia.com



Titelbild: Die Haager Spatzen beim Chorfest in Frankfurt (Foto: privat)



Die Stadsingschule Kolbermoor beim Chorfestival 2011 in Landshut (Foto: BSB)

## SING DEIN BESTES

Für das Wertungs- und Begegnungssingen am Samstag, 08.06.2013 in Waldkraiburg haben sich bisher elf Chöre angemeldet u. a. die Stadsingschule Kolbermoor, die Chorgemeinschaft Irschenberg und die Wolperdinger Singers. Der Musikausschuss des BSB ermuntert alle Chöre zu dieser Chorbegegnung nach Waldkraiburg zu kommen um zu erleben, in welcher Vielfalt dort Chormusik erklingen wird. Als Ergänzung

zur Ausschreibung in der Juni-Ausgabe der BSZ sei darauf hingewiesen dass in der Kategorie Populäre Chormusik kein Volkslied gesungen werden muss. ■

*Prof. Max Frey*

Eine Liste der angemeldeten Chöre ist auf der Homepage des Bayerischen Sängerbundes einsehbar.

## Mit Menschen- und mit Engelszungen

Mit Menschen- und mit Engelszungen, so heißt das Programm, das der **BSB Kammerchor** unter seinem Leiter **Alfons Brandl am Samstag, 6. 10. 2012 um 19.30 Uhr in der Feilnbacher Pfarrkirche** aufführen wird. Psalmvertonungen aus fünf Jahrhunderten bilden das Gerüst des Programmes. Unter anderem erklingt von Heinrich Schütz „Die Himmel erzählen die Ehre Gottes“, von Felix Mendelssohn Bartholdy „Warum toben die Heiden“ und „Jauchzet dem Herrn“. Daneben kommen mehrere moderne Komponisten zu Wort. Wolfram Buchenberg zum Beispiel mit der Vertonung eines Meister Eccard Textes „Als vil in Gote“ oder mit einem Textabschnitt aus dem Hohen Lied in „Veni, dilecte mi“ aus dem Jahr 2009. „Lighten mine

eyes“ von Bo Hanson oder das „Alleluja“ des Amerikaners Randall Thompson sowie weitere Stücke aus der Liturgie erweitern das Programm, in dem auch W. A. Mozarts Fronleichnamsmotette „Ave verum corpus“ nicht fehlen darf.

Der BSB Kammerchor ist ein Projektchor, in dem vornehmlich Chorleiter aus ganz Altbayern singen und der sich an diesem ersten Oktoberwochenende, wie an weiteren Samstagen im Jahr zum Proben im Schulungszentrum des BSB in Bad Feilnbach trifft. Instrumental umrahmt wird das Programm von der Flötengruppe der Stadsingschule Kolbermoor. ■

*Prof. Alfons Brandl*



Käse International (Fotos: privat)

## BSB-Kinderchortage in Jettenbach

**Käse international/„Käse können wir gut leiden“**  
Käse, Käse, alles Käse – unter diesem Motto fanden am letzten Juniwochenende die Kinderchortage auf dem Obermeierhof in Jettenbach bei Mühldorf statt. Einstudiert wurde eine gekürzte Fassung des Criminals „Max und die Käsebande“ von Peter Schindler unter der musikalischen Leitung von Julia Arling. Es waren insgesamt 26 Kinder zwischen 8 und 12 Jahren aus dem gesamten Gebiet des Sängerbundes ange-reist, um ein ganzes Wochenende gemeinsam zu sin-gen und fleißig zu proben.

Im Königreich Käsen geht es drunter und drüber seit-dem Rolly Harzer und Yogi Yoghurt den amtierenden Käsekönig Kurt entführt und sich selbst als Herrscher des Reiches ernannt haben. Dies ist auch der Aufreger bei der jährlichen Hauptversammlung der Käser, wo sich Molly Appenzell, Seppi Blauschimmel, François Camembert, Luigi Parmigiano und Jacky Chester tref-fen, um neue Rezepte auszutauschen und Probleme im Königreich zu beseitigen. Doch als Antje Edamer eintrifft, verschärft sich die Situation, denn sie berich-tet, dass Yogi Yoghurt und Rolly Harzer sich dazu ent-schlossen haben, von nun an nur noch faden, billigen Einheitskäse zu produzieren. Einheitskäse? Nicht mit den Käsern. Sie wollen aufbrechen, um diesen Affront zu unterbinden, aber sie merken schnell, dass sie al-

leine zu wenige sind. Es bleibt ihnen nichts anderes übrig, als sich mit der Käsebande um Mäuserich Max zu verbünden. Gemeinsam ziehen sie zur Burg des Königs und überwinden mit einer List Yogi Yoghurt und seine Anhänger. Anschließend befreien sie den Käse-könig Kurt, wobei dieser jedoch die Macht an seine schöne Tochter Mozzarella abgibt und das künftige Wohlergehen des Königreichs Käsen dadurch sichert. Die 16 Mädchen und 10 Jungen probten das ganze Wochenende sehr eifrig und mit voller Begeisterung auch bei größter Hitze, um dann am Sonntagnachmit-tag stolz ihren Eltern, Geschwistern und Bekannten die Stücke vorzutragen.

Auch zwischen den Proben war für Unterhaltung gesorgt und alle hatten viel Spaß bei einer Rallye quer über den ganzen Hof oder verschiedenen Gruppen-spielen im Freien. Das Wetter zeigte sich das ganze Wochenende von seiner besten Seite und zum Glück verschaffte zwischendrin eine Wasserschlacht Abküh-lung und auch eine kreative Basteleinheit für die Büh-nenoutfits lockerte den straffen Probenplan auf.

Dass so viel Käse auch müde machen kann, wurde dann von den Betreuerinnen Susanne Grünfelder, Katharina Pföß und Magdalena Kleeberger festgestellt, die die Kinder dann wieder in ihren käsefreien Alltag entließen. ■ *Magdalena Kleeberger, Katharina Pföß*

## Wir begrüßen unsere Neuzugänge

### Sängerkreis Kelheim:

Kinder- und Jugendchor Offenstetten,  
Chorleiterin Sandra Pichlmeier

### Sängerkreis Landshut Stadt und Land:

Singing ROL'ers, Chorleiterin Angelika Rohrmeier

### Sängerkreis Pfaffenhofen-Neuburg-Schrobenhausen:

Chor des Schyren Gymnasiums,  
Chorleiter Dr. Stefan Daubner

*Herzlich willkommen!*

## Einladung zur offenen Generalprobe für BSB-Mitglieder

**Festkonzert zum 40-jährigen Chorjubiläum des via-nova-chores München am Sonntag, den 07. Oktober 2012 um 19 Uhr im Prinzregententheater München.**

**Leitung: Florian Helgath und Kurt Suttner** (Einführungsveranstaltung um 18 Uhr).

Karten über München-Ticket oder über die Freunde des via-nova-chores München e.V



Quelle via-nova-chor

Die **Generalprobe** zu diesem Konzert findet am **Samstag 06. Oktober** in Räumen der Hochschule für Musik und Theater München, Arcisstraße 12 statt.

Der via-nova-chor lädt Mitglieder des BSB zum unentgeltlichen Besuch dieser Probe ein. Anmeldungen senden Sie bitte formlos bis zum 1. Oktober (am besten per e-mail) an die Geschäftsstelle des Bayerischen Sängerbundes: info@bayerischersaengerbund.de, Fax: 08171/18155, Hans-Urmiller-Ring 24, 82515 Wolfratshausen. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Ihren vollständigen Namen sowie den Namen des BSB-Mitgliedschores an.

**Einlass nur zu Beginn und in Pausen um den Probenablauf nicht zu stören!**

### Ablauf der Probe:

**11.30 – 13.00 Uhr**

Raum 33

### Kurt Suttner:

Lars Johan Werle: Canzone 126 di Francesco Petrarca  
John Hoybye: Jubilate Deo

**14.00 – 16.15 Uhr**

Kleiner  
Konzertsaal

### Florian Helgath:

Michael Ostrzyga: Uraufführung, Komponist anwesend  
Thomas Jennefelt: In other Words, Deutsche Erstaufführung  
G. F. Händel: Anthems für Soli, Chor und Orchester  
(Orchester: ensemble soluzione, Konzertmeisterin: Mary Utiger)

**16.30 – 18.00 Uhr**

Kleiner  
Konzertsaal

### Florian Helgath:

Charlotte Seither: Guarda in giu, Uraufführung, Komponistin anwesend  
John Cage: Four2  
Daniel Lesur: Le cantique des Cantiques

## Buchenberg Chorwerke

„Endlich!“ muss man sagen, ist – dank des Labels SPEKTRAL – eine repräsentative Einspielung von ausgewählten A-cappella-Chorwerken von Wolfram Buchenberg erschienen. Buchenberg zählt schließlich seit vielen Jahren zu den besten und erfolgreichsten Chorkomponisten unseres Landes.



Die CD umfasst geistliche und weltliche Chormusik aus 14 Jahren komponieren, nämlich aus dem Zeitraum von 1995 bis 2009. Das jüngst mit der Orlando di Lasso-Medaille des BSB ausgezeichnete Ensemble CANTABILE REGENSBURG, das 1992 durch Christian Preißler gegründet wurde, singt sich unter der Leitung von MATTHIAS BECKERT in mustergültigen Interpretationen durch die Klangwelt Buchenbergs. Angelehnt an gregorianische Linienführung finden wir z.B. im Magnificat (1994) eine Schichtung aus homophoner Grundierung und aleatorischen Elementen. Ein gewaltiges Klanggebäude entsteht in Als vil in gote, als vil in vride, einem Werk, das 2001 im Komponierhäusle in Marktoberdorf entstanden ist. Als Beispiel für den Text wunderbar ausdeutende, süchtig machende Klänge

sei die Hohelied-Vertonung Veni, dilecte mi! genannt. Diese drei Beispiele stehen für 11 weitgehende geistliche, sehr anspruchsvolle Kompositionen. Ausgezeichnete Intonation, homogener Klang und ein feines Gespür – sowohl für die Klangstrukturen als auch für die Agogik Buchenberg'scher Tonsprache – zeichnen die Einspielung aus. Vier Liedbearbeitungen weisen auf den anderen Buchenberg hin, der fantasievoll Weihnachts – und Volkslieder in ein schmuckes Gewand steckt, die aber von jedem engagierten Chor gut bewältigt werden können.

Ein sehr informatives Booklet, das vor allem auch auf die komplexen Texte aus dem Hohelied, des Predigers „Kohélet“, der „Bekenntnisse“ des Augustinus, des Weingartner Reisesegens, des Meister Eckart bis zu den liturgischen Vertonungen z.B. des Magnificats eingeht, fördert das Verständnis der Kompositionen und erweitert somit den reinen Höreindruck. Selbstverständlich sind alle Texte mit Übersetzungen im Booklet zu finden.

Die CD – ein „Muss“ für jeden Freund der Chormusik! (Label Spektral). ■ *Prof. Max Frey*

## Tod und Auferstehung

lautet der Titel einer CD, die der Palestrina Motettenchor Tegernsee unter der Leitung von Sebastian Schober unter dem Label genius loci Musikproduktion eingesungen hat.

Seit der Gründung des Chores vor gut 40 Jahren und gemäß dem Namensgeber Giovanni Pierluigi da Palestrina steht die Pflege altklassischer A-cappella-Musik in relativ großer Chorbesetzung im Mittelpunkt der künstlerischen Arbeit.

Die Anordnung der 14 Chorstücke ist hervorragend gestaltet. Sie erfolgt nach ihrer ursprünglichen Verwendung in der Liturgie der Passions- und Osterzeit und spannt einen großen Bogen vom Leiden und Sterben Jesu über den eigenen Tod des Menschen bis hin zur Auferstehung Jesu, die auch dem Gläubigen ewiges Leben verheißt.

Beginnend mit den einleitenden Worten der Klagelieder des Jeremias (Palestrina) über den Begleitgesang



zur Fußwaschung Ubi caritas et amor (Durufle), ein Crucifixus (Lotti) gipfelt diese Betrachtung in Orlando di Lassos: In hora ultima peribunt omnia.

Die deutsche Romantik ist mit Anton Bruckners Libera me, Domine und dem 31. Psalm Herr, auf dich traue ich von Otto Nicolai vertreten, bevor die Auferstehungsgesänge im Mittelpunkt stehen.

Haec dies, quam fecit Dominus (Palestrina), Surrexit pastor bonus (Hassler) Regina Coeli (Aichinger) und als Abschluss der Fröhliche Ostertag von Carl Orff bilden das Schluss-Crescendo. Der Chor singt sehr engagiert, stilsicher und begeistert von seinem Leiter geführt.

Alle Texte, selbstverständlich auch in deutscher Übersetzung finden sich im schön gestalteten Booklet. Eine gelungene Zusammenstellung, die in ihrer Art ihresgleichen sucht. ■ *M.F.*

## For Girls only!



Die Mädels wollen nicht nur mit Gesang, sondern auch mit Optik beeindrucken (Foto: BSB)

Unter diesem Motto veranstaltete das Kinder- und Jugendteam des BSB in diesem Jahr erstmals ein Chorwochenende nur für Mädchen. Vom 13. bis 15. Juli 2012 trafen sich im Haus Sudetenland in Waldkraiburg Mädels zwischen 12 und 15 Jahren aus dem gesamten BSB-Gebiet.

Trotz (oder gerade wegen!) des überschaubaren Teilnehmerkreises von 15 Girlies war der Ehrgeiz aller

riesengroß und schon nach der ersten Probe am Freitagabend war klar: hier wird hochkonzentriert, diszipliniert und musikalisch anspruchsvoll gearbeitet.

Unter der Leitung von Vroni Bertsch zeigten die Jugendlichen, dass Sie sowohl Balladen wie „Only Time“ aus „Herr der Ringe“ gefühlvoll präsentieren können, als auch Schwungvolles im richtigen Popsound darbieten können, wie z.B. ein Medley aus der Fernsehserie „Glee“. Natürlich durften auch die choreographischen Einlagen nicht fehlen, denn spätestens bei „Please Mister Postman“ wollte man das Publikum bei der Abschlusspräsentation am Sonntag nicht nur mit Gesang (teilweise sogar dreistimmig!) sondern auch mit Optik

beeindrucken. So verging das Wochenende bei dem neben den Proben auch das obligatorische Eisessen natürlich nicht fehlen durfte unglaublich schnell.

Nach einer gelungenen Aufführung am Sonntagmittag konnten Sängerinnen, Betreuer und natürlich auch Eltern stolz, zufrieden und beschwingt den Nachhauseweg antreten. ■ *Veronica Bertsch*

## A kiss & a smile – Voices In Time – Stefan Kalmer

Der kesse englische Titel der neuen CD von Voices In Time lässt zunächst nicht vermuten, dass acht von 17 Titeln in deutscher Sprache gesungen werden. Sie stehen aber auch den englischsprachigen in nichts nach, weder in der Qualität der Arrangements noch in der Publikumsgunst, wie man dem Konzertmitschnitt vom 11. 12. 2011, der den Beifall mit einfängt, unschwer entnehmen kann.

Überhaupt atmet die CD äußerst wohltuend Live-Atmosphäre und nimmt den Hörer mitten hinein ins Bühnengeschehen auf der Freizeithalle München, in der das Konzert im Rahmen des Festival Vokal Total als Koproduktion mit dem BR aufgezeichnet wurde.

Stefan Kalmer ist es wieder einmal gelungen, ein äußerst vielseitiges Programm zusammen zu stellen, das sein vielfach preisgekrönter Chor sehr präzise, intonationssicher, mit großer dynamischer Bandbreite und einer enormer Musizierlust über die Rampe bringt. 12 von 17 Titeln sind noch nicht verlegt und werden aus dem Manuskript gesungen. Bernhard Hofmann

hat acht, Oliver Gies drei Arrangements beigesteuert, aber auch Chormitglied Eva-Maria Köppl, Stefan Kalmer selbst u. a. sind als Arrangeure vertreten.

Von beeindruckender Qualität sind sie, diese Arrangements, mal mit Solostimme, mal für einen differenzierten Gesamtklang, mal für das kleine Ensemble konzipiert. Gerade dadurch wirkt jeder Titel neu und frisch, und der Hörer bleibt stets neugierig.

Etwas hervorzuheben bleibt immer subjektiv, aber mich haben am meisten folgende Titel beeindruckt: „Ein Bett im Kornfeld“ und „Nicht artgerecht“ wegen der komplexen und virtuoson Begleitrhythmen im Arr. von B. Hofmann, „These are the days“ mit dem Solo von Thomas Honsberg. „I can see clearly now“ – im kleinen Ensemble musiziert – im Arr. von E. M. Köppl und Georg Michaels „Father figure“ im Arr. von Andrea Figallo mit dem Solo von Stefan Beckerbauer.

Die hübsch aufgemachte CD kann über [www.voicesintime.de](http://www.voicesintime.de) bestellt werden. ■ *M.F.*

## Gründung eines überregionalen BSB-Frauenkammerchores

### im Herbst 2012



Fotos: Frauenchor der Chorwoche 2011/2012 (BSB)

#### Endlich ist es soweit:

Im Herbst 2012 soll ein weiteres überregionales Ensemble, der BSB-Frauenkammerchor gegründet werden.

Dieser Chor soll allen frauenchorbegeisterten Sängerinnen die Möglichkeit geben, in einem nicht wöchentlich probenden Ensemble originale Frauenchorliteratur zu singen, die evtl. im eigenen Chor nicht oder zu selten erarbeitet werden kann.

Geplant sind drei Probenphasen im Jahr – für das Jahr 2013 zunächst im BSB-Schulungszentrum. Anschließend wird das erarbeitete Programm in einem Abschlusskonzert der Öffentlichkeit vorgestellt.

#### Voraussetzungen für die Teilnahme in diesem Chor sind:

- stimmliche Eignung
- gute Blattsingfähigkeit
- regelmäßiger und lückenloser Probenbesuch
- selbstständiges Erlernen des Notentextes

Die Aufnahme in den Chor wird durch ein kurzes Quartettsingen am ersten Probenstag bestätigt. Dazu wird ein kurzes Werk via e-mail zur Vorbereitung zugeschickt.

Die Anmeldung ist ab sofort möglich!



Quelle: Katrin Wende-Ehmer

#### Termin für einen ersten Probenstag ist Samstag, 24.11.2012 im BSB Schulungszentrum, die weiteren Termine 2013 sind:

09.03.2013 Schulungszentrum BSB  
20.07.2013 Schulungszentrum BSB  
19.10.2013 Schulungszentrum BSB

**Dauer:** jeweils 10.00 – 19.00 Uhr

**Maximale Chorstärke:** 40 Sängerinnen (in ausgeglichener Besetzung der Stimmgruppen)

**Kosten:** Nur die Fahrtkosten müssen selber getragen werden

**Leitung des Chores:** Katrin Ehmer

## Anmeldung zum überregionalen BSB-Frauenkammerchor



**Samstag, 24.11.2012, 10:00 – 19:00 Uhr**  
BSB-Schulungsraum Bad Feilnbach,  
Bahnhofstraße 9 in 83075 Bad Feilnbach

**Anmeldungen bis spätestens 20. Oktober 2012 an:**  
Katrin Ehmer, Fichtenweg 7, 85354 Freising oder per  
mail an frauenchor@bayerischersaengerbund.de

Zu- und Vorname: .....

Geburtsdatum: .....

Anschrift: .....

E-Mail: ..... Tel.: .....

Ich singe im Chor: .....  
Chorname

Ich leite den Chor: .....  
Chorname

Mein Chor ist:

BSB-Mitglied  kein BSB Mitglied

Stimmelage:  Sopran 1  Sopran 2  Alt 1  Alt 2

Alterantive Stimmelage:  Sopran 1  Sopran 2  Alt 1  Alt 2

Datum: ..... Unterschrift: .....

## BSB-Termine

#### ■ 28. – 30.09.2012

Musikakademie Alteglofsheim: Probenwochenende des BSB-Jugendchores

#### ■ 05. – 07.10.2012

Schulungsraum Bad Feilnbach: Probenwochenende BSB-Kammerchor

#### ■ 19. – 21.10.2012

Schulungsraum Bad Feilnbach: Chorleiterausbildung Seminar III (Theorie mit Christoph Liebl)

#### ■ 24.11.2012, 10.00 – 19.00 Uhr

BSB-Schulungsraum Bad Feilnbach: Probenphase überregionaler Frauenchor des BSB (Neugründung)

#### ■ Bis 30.11.2012

Letzter Abgabetermin: Zuschussanträge (Noten, Schulungen, Jugendarbeit, Instrumente): Förderzeitraum 1.12.2011 – 30.11.2012



Die AUDI-Jugendchorakademie

## AUDI-Sommerkonzerte 2012

Erstmals fand in diesem Jahr bei den Sommerkonzerten das Internationale Audi Jugendchorfestival statt. Fünf preisgekrönte Chöre aus vier Ländern brachten internationales Flair an die Donau. Das Festival im Festival bestand aus acht Veranstaltungen an drei Tagen. Zum Abschluss eines gemeinsamen Konzert- und Workshop-Wochenendes präsentierten die insgesamt

200 Sängerinnen und Sänger Johannes Brahms' „Ein deutsches Requiem“. „Mit dem Audi Jugendchorfestival haben wir das Profil der Sommerkonzerte weiter geschärft,“ sagt Wieser (Audi-Kommunikation Kultur). Das Format soll künftig im Zwei-Jahres-Rhythmus fester Bestandteil der Sommerkonzerte werden. ■  
(Text und Foto: [www.audi-mediaservices.com](http://www.audi-mediaservices.com))

## CARUSOS-Fachberater-Seminar vom 12. – 14. Oktober 2012



Hiermit lädt der Deutsche Chorverband zum nächsten DIE CARUSOS-Fachberater-Seminar vom 12. – 14. Oktober 2012 in die Bundesakademie Trossingen ein. Dank einer Bundesförderung für die Zertifizierung von deutschlandweit 120 DIE CARUSOS-Fachberatern müssen die ersten 20 verbindlich angemeldeten TeilnehmerInnen keine Übernachtungs- und Kursgebühr bezahlen! ■

(Weitere Informationen über die Homepage des Bayerischen Sängerbundes)

## Vereinsmanagement an der Bayerischen Musikakademie Marktoberdorf

Die Europäische Union erklärte das Jahr 2011 zum „Jahr des Ehrenamts“, Politiker werden nicht müde, die Bedeutung des Ehrenamts zu betonen und dennoch steht ein ehrenamtlich im Vorstand eines Musikvereins oder Chors Tätiger vor immer größeren bürokratischen Aufgaben und Herausforderungen. Um diesen Verantwortlichen eine Hilfestellung zu bieten, veranstaltet die Bayerische Musikakademie Marktoberdorf in Zusammenarbeit mit dem Referat Laienmusik im Bayerischen Musikrat in ihrer Fortbildungsreihe „Vereinsmanagement“ in diesem Jahr noch zwei Seminare:  
Am 22. September gibt es eine Tagesveranstaltung mit dem Titel „Starthilfe für Vereinsvorsitzende“. Hier sollen Hilfestellungen und ein Überblick über aktuelle Themen für Vereinsvorstandschäften dargestellt und erläutert werden. U. a. die Gebiete Vereinsrecht, Führung, Haftungsrecht, Versicherungsschutz, Vereins-



verwaltung, GEMA, Künstlersozialkasse, Arbeits- und Zeitmanagement. Ein Seminar besonders für neugewählte Vereinsvorsitzende in Chor oder Musikverein aber auch für alle sonstigen Interessierten. Dozent ist Andreas Horber, Leiter des Referats Laienmusik im Bayerischen Musikrat. „Der gemeinnützige Verein im Steuerrecht“ heißt das Tagesseminar am 24. November mit Matthias Hartmann. Alle Fragen zu dieser Thematik werden beantwortet, u. a. auch die aktuellen Steueränderungen 2012, Buchhaltungsaufgaben, Umsatzsteuerbefreiung, Gestaltungsmöglichkeiten durch Arbeitsverträge, Gesellschaftsverträge, Gründung eines Fördervereins und vieles mehr. ■  
Anmeldung und weitere Informationen: [www.modakademie.de](http://www.modakademie.de) oder Telefon 0 83 42 96 18-0

(Pressemitteilung der Musikakademie Marktoberdorf vom 26.06.2012)

## Große Abschiedsgala für Florian Helgath



Florian Helgath (Quelle: don camillo chor)

Mit einem großen Abschiedskonzert in der Münchner Musikhochschule am Sonntag den 23.09. um 19.00 Uhr verabschiedet sich der don camillo chor von seinem langjährigen Leiter Florian Helgath: Ein letztes

Mal präsentiert das erfolgreiche A-cappella-Ensemble zusammen mit Helgath die besten Pop- und Jazz-Songs der vergangenen Jahre.

Nach über sieben Jahren beim don camillo chor legt Florian Helgath den Taktstock aus der Hand: Mit einer großen Abschiedsgala in der Münchner Musikhochschule feiert der 33-Jährige seinen Ausstand bei den Sängerinnen und Sängern, aber auch bei den zahlreichen Fans des Chores. Zu hören gibt es noch einmal die beliebtesten Jazz- und Pop-Songs des Ensembles – darunter don-camillo-Klassiker wie „Sommer in der Stadt“ (Spider Murphy Gang), „Man in the Mirror“ (Michael Jackson), „Hallelujah“ (Leonard Cohen) und „Engel“ (Rammstein). Aber auch exklusiv für den don camillo chor arrangierte Titel

wie „On Green Dolphin Street“ und „Come Back and Stay“ zählen zum Konzertprogramm. ■  
(aus einer Pressemitteilung don camillo chor vom 25.07.2012).



(Quelle: Haager Spatzen)

## Haager Spatzen holen 3 Preise beim Frankfurter Chorwettbewerb

Unter der Leitung von Susanne Philippzig nahmen 14 Kinder der Haager Spatzen am Frankfurter Chorwettbewerb teil. Ihr Programm umfasste ein englisches Madrigal von Henry Youll, eine Volksliedbearbeitung von J. Brahms, das Abendlied von Z. Kodaly, sowie Spirituale und Filmmusik aus dem Film Les Choristes. Ganz besonderer Dank geht hier an Herrn Walter Prokop, der anlässlich des Wettbewerbs mehrere Volksliedbearbeitungen für die Haager Spatzen komponiert hat, die in der Kategorie Uraufführung einer Volksliedbearbeitung erklingen sind.

Die Haager Spatzen bestehen seit 5 Jahren; gegründet von der Chorleiterin Susanne Philippzig. Die Teilnahme beim Chorfest war der erste Auftritt der Haager Spatzen außerhalb von Haag. Zu ihrer großen Freude haben sie einen ersten Preis in der Kategorie Kinderchor-B ersungen.

Als besondere Auszeichnung erhielt Frau Susanne Philippzig zwei Sonderpreise für „Besondere Dirigentische Leistung“ und „Die beste Programmgestaltung“.



(Quelle: Haager Spatzen)

Die Haager Spatzen sind nach diesem unerwarteten Erfolg sehr motiviert und möchten auch weiterhin gute Leistungen beweisen. ■ *Susanne Philippzig*

## cantica nova holzkirchen gewinnt Preis für Alte Musik

Der mehrfach mit internationalen Preisen bedachte Chor cantica nova aus Holzkirchen kann sich über eine weitere renommierte Auszeichnung freuen: Beim Deutschen Chorfest in Frankfurt a. Main heimste das Ensemble unter Leitung seiner Dirigentin Katrin Wende-Ehmer den 3. Preis in der Kategorie Alte Musik ein. Der strengen Jury, bestehend aus Professoren von Musikhochschulen oder Experten der Chormusik, dürfte vor allem die Interpretation der sechsstimmigen Motette „Selig sind die Toten“ von Heinrich Schütz (1585-1672) gefallen haben. Wende-Ehmer hatte mit den 30 Sängerinnen und Sängern neben den langen musikalischen Bögen vor allem die strenge Textbezogenheit der Komposition mustergültig herausgearbeitet.

Aber auch mit dem geistlichen Lied „Komm, Jesu, komm“ von Johann Schelle (1648-1701) sowie mit den Madrigalen „Tanzen und Springen“ von Hans Leo Hassler (1564-1612) und „An hellen Tagen“ von Giovanni Giacomo Gastoldi (1555-1622) überzeugte der Chor die Juroren. Entsprechend groß war die Freude bei cantica nova, als bei der Verkündung der Preisträger der Name des Chores fiel. Die Auszeichnung wurde noch am Abend mit etlichen Krügen Apfelwein – die Frankfurter nennen ihr Lieblingsgetränk „Äpplwoi“ – begossen, ehe es tags darauf mit schönen Erinnerungen im Gepäck nach Hause ging. Welcher Chor hat schon die Gelegenheit, in der geschichtsträchtigen Paulskirche – 1848/1849 tagte dort die Nationalversammlung – für einen Auftritt zu proben oder im altherwürdigen Dom St. Bartholomäus vor einem interessierten Publikum zu singen.

cantica nova holzkirchen wurde im Jahr 2000 gegründet. Die Leiterin Katrin Wende-Ehmer formte den Chor seitdem zu einem ambitionierten Laiensembel mit Hang zur Professionalität. 2008 wurde der Chor beim Internationalen Wettbewerb „Musica sacra“ in Bratislava zwei Mal mit dem Goldenen Band ausgezeichnet und erhielt zudem einen Sonderpreis für den besten Chorklang. Von der Qualität des Chores zeu-



(Quelle: cantica nova holzkirchen)

gen außerdem zwei CDs mit Weihnachtsliedern und Magnificat-Vertonungen aus vier Jahrhunderten. ■ *S. Ossenberg-Engels*

## Chöre auf der Suche

### Chor gesucht!

Ausgebildete Chorleiterin und langjährige Instrumentallehrerin mit Erfahrung in unterschiedlichen Stilrichtungen sucht nach Umzug in die Nähe von Viechtach ab Herbst 2012 einen Chor in den Land-

kreisen Cham, Straubing-Bogen, Regen, Deggen-dorf oder Freyung-Grafenau. Kontakt: Barbara\_Uhrig@t-online.de oder Handy: 01728625385



Nach der Aufführung (Fotos: Dagmar Kopriva)

## „Bunte Fische singen und tanzen“

Die Chorklasse des Sonderpädagogischen Förderzentrums Wasserburg führte am 11./12. und 14.07.12 mit sehr großem Erfolg das Musical „Der Regenbogenfisch“ (Buch: Marcus Pfister, Musik: Detlev Jöcker) im Theatersaal der Schule auf. Die Lieder wurden von Christiane Fruth, der Leiterin der Chorklasse und Sprachheilpädagogin, in Kinderstimmlage transponiert. Der Text wurde von ihr für die zum Teil sprachlich schwachen Kinder vereinfacht. „Mit Begeisterung spielten und sangen die Kinder ...“ (Wasserburger Zeitung, 12.07.12, S. 11), die von einem Klavierspieler am Flügel begleitet wurden. Besonders der „Regenbogenfisch“ als Titelrolle überzeugte mit seiner Stimme bei seinen zwei solistischen Stücken. Die gemeinsam gesungenen Lieder begleiteten die Kinder mit Gesten. Auch das Publikum wurde am Ende zum Mitsingen und -tanzen aufgefordert. Der große Beifall sprach für sich. Unter den Gästen saßen neben Eltern, Verwandten und Kindern, auch Vertreter des Kultusministeriums und der Regierung von Oberbayern, sowie Mitglieder des Sängerkreises Wasserburg – Ebersberg und der Präsident des Sängerbundes Karl Weindler. Im Anschluss wurden bei einem kleinen Stehempfang Erfahrungen unter den Gästen ausgetauscht. Die acht Jungen und zwei Mädchen, mit Förderbedarf in den Bereichen Lernen, Sprache und sozial-emoti-



Der kleine blaue Fisch hätte gerne eine Glitzerschuppe.

onalem Verhalten haben sich ein Jahr lang auf diese großen Auftritte vorbereitet. Mit großer Freude haben sie die sieben Lieder (drei davon solistisch) einstudiert. Dabei war auch häusliches Üben mit Hilfe einer ÜbeCD notwendig. Das Bühnenbild und die Kostüme wurden in Zusammenarbeit mit der Fachlehrerin Werken/Textiles Gestalten mit viel Liebe gestaltet. Die Schüler haben in den verschiedensten Bereichen eigene Ideen eingebracht und haben gemeinsam überlegt, diese umzusetzen. Die Aufführungen werden für die Schüler mit zum Teil hohem Förderbedarf und auch die Eltern, die das Projekt „Chorklasse“ begrüßten und unterstützen, ein unvergessliches Erlebnis mit großer Nachhaltigkeit für ihr weiteres Leben sein.

Die „Chorklasse“ am Förderzentrum gibt es seit dem Schuljahr 2011/12. Hierbei handelt es sich um die erste Diagnose- und Förderklasse Oberbayerns und die zweite in ganz Bayern, die zwei zusätzliche Unterrichtsstunden Musik erhält. Schwerpunkte neben der kindergerechten Stimmbildung ist auch das Musizieren auf Instrumenten. Die Stimmbildungsübungen, die in dieser Klasse vermehrt eingebaut werden, bezie-

hen sich auf die Bereiche Körperhaltung, Atmung und Stimme. Weiterhin werden Grundkenntnisse im Fach Musik in enger Verbindung mit der eigenen Stimme vermittelt. Das gemeinsame Musizieren und Singen fördert nicht nur die Sprachentwicklung, die Merk- und Konzentrationsfähigkeit, das Hören, das Rhythmusgefühl, die Kreativität, sondern im Besonderen gerade bei Kindern mit Förderschwerpunkt „Verhalten“ auch das Selbstbewusstsein, die Persönlichkeitsentwicklung und das soziale Verhalten in der Gruppe.

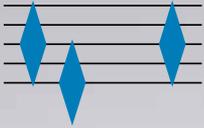
Mit der zweijährigen Weiterbildung „Lehrer singen – Kinder klingen“ an der Musikakademie Marktoberdorf unter der Leitung von Karl Zepnik und viel privatem Engagement (Gesangs-, Klavierstunden, ...) ist dieses Projekt auch für mich zu einem nachhaltigen persönlichen Erlebnis mit vielen wunderschönen Erfahrungen geworden. Ich bin dankbar, dass ich als Förderschullehrerin an diesem Lehrgang, der ursprünglich nur für Grundschullehrerinnen vorgesehen war, teilnehmen durfte. Das nächste Projekt ist schon in der Vorbereitung. Wir freuen uns darauf! ■

Christiane Fruth, Klassenlehrerin der Chorklasse

## Veranstaltungen

- **Samstag, 22.09.2012, 11.30 Uhr**  
Ingolstadt, Westpark Plaza  
**Gospelchor Kösching e.V.:** Konzert zum Gospelday
- **Sonntag, 23.09.2012, 19.00 Uhr**  
Musikhochschule München  
**Don Camillo Chor e.V.:** „Servus, Flo! Ciao, Andrea!“:  
Großes Abschiedskonzert für Florian Helgath
- **Samstag, 29.09.2012, 16.00 Uhr**  
Konzertrotunde, Salzburger Straße,  
83435 Bad Reichenhall  
**Liederkranz Bad Reichenhall e.V.:**  
Jubiläums-Chorkonzert zum 110-jährigen  
Vereinsjubiläum  
Mitwirkende: Liederkranz Bad Reichenhall  
(gemischter und Frauenchor), Chor-16 (Auswahlchor  
mit SängerInnen aus dem gesamten Bundesgebiet),  
Christa Hemetsberger, Sopran, Max Prodingler,  
Tenor, Vladimir Ignatov, Klavier, Streicherensemble  
Quartetto di sale.  
Gestaltung und Gesamtleitung Reinhard Rennar.  
Näheres unter [www.liederkranz-reichenhall.de](http://www.liederkranz-reichenhall.de)

- **Samstag, 29.09.2012, 20.00 Uhr**  
Schondorf a.Ammersee, Aula der Grundschule,  
Schulstraße  
Konzert „Herztöne“. Modern Voices Schondorf,  
Ltg. Erich Unterholzner, zusammen mit dem  
Ensemble „**MezzoMixed**“ München.  
Evergreens und Hits a cappella.
- **Dienstag, 02.10.2012, 19.00 Uhr**  
München, Adalbert-Stifter-Saal, Hochstr. 8  
Herbstsingen mit dem **Münchner Chorkreis**,  
Leitung: Barbara Weingartner und der Höhenkirchner  
Saitnmusi. Eintritt frei.
- **Freitag, 05.10.2012, 20.00 Uhr**  
Autohaus Hofmann, Abensberg  
**Wolperdinger Singers:** Jubiläumskonzert unter  
dem Motto „Singen an außergewöhnlichen Orten“  
Weitere Termine:
- **Samstag, 06.10.2012, 20.00 Uhr**  
Modehaus Holzapfel, Abensberg
- **Sonntag, 07.10.2012, 11.00 Uhr**  
Roxy Kino, Abensberg:  
Matinee anlässlich des 30-jährigen Chorjubiläums



BAYERISCHER  
SÄNGERBUND

Bayerischer Sängerbund e.V.  
Hans-Urmiller-Ring 24  
82515 Wolfratshausen  
www.bayerischersaengerbund.de

## Veranstaltungen

### ■ Samstag, 06.10.2012, 19.00 Uhr

Bad Feilnbach, Pfarrkirche „Mit Menschen- und mit Engelszungen“ Chorkonzert mit dem **BSB Kammerchor**, Leitung: Alfons Brandl. Geistliche Musik a cappella von W. Buchenberg, Bo Hanson, F. Mendelssohn-Bartholdy, W.A. Mozart, H. Schütz, R. Thompson u.a.

### ■ Sonntag, 07.10.2012, 19.00 Uhr

Stiftskirche Baumburg Altenmarkt  
Joseph Haydn „Die Schöpfung“  
**Adam-Gumpelzhaimer-Chor und Orchester**  
Eva Maria Amann (Sopran), Wolfgang Frisch (Tenor), Klaus Reiter (Bass)  
Wolfram Heinzmann (Gesamtleitung)  
(Wiederholung vom 29.07. wegen der großen Nachfrage)

### ■ Samstag, 13.10.2012, 20.00 Uhr

Stadtsaal des Veranstaltungsforums  
82256 Fürstenfeld  
Klassikkonzert: „Ein Festival der schönen Stimmen“  
Arien und Chöre aus Opern von Händel, Mozart, Gluck, Bizet und Lortzing.  
**Chorgemeinschaft Fürstenfeldbruck** und  
Tschechische Kammerphilharmonie Prag,  
Gesamtleitung und Dirigent: Klaus Linkel  
Karten bei: Kartenvorverkauf Amperkurier im  
AEZ-Center-Buchenau, Tel. 08141-355 440,  
Kartenservice Fürstenfeld im Veranstaltungsforum,  
Tel. 08141-6665-444,  
Sparkasse FFB-Mitte, Hauptstr. 8 und unter  
www.chorgemeinschaft-ffb.de

### ■ Samstag, 13.10.2012, 19.00 Uhr

Aula Gymnasium Geretsried  
**VoicesInTime-Rock & Jazzchor**  
Leitung: Stefan Kalmer, „a kiss & a smile“

Weitere Termine:

### ■ Sonntag, 14.10.2012, 19.00 Uhr

Stadthalle Neutraubling

### ■ Sonntag, 21.10.2012, 19.30 Uhr

Spectaculum mundi München

### ■ Sonntag, 21.10.2012, 19.30 Uhr

Festsaal, Stadttheater Ingolstadt  
**Ingolstädter Motettenchor e.V.:**  
Messa da Requiem, Giuseppe Verdi

### ■ Samstag, 27.10.2012, 18.00 Uhr

Martinstadl Zorneding, Ingelsberger Weg 2,  
85604 Zorneding. Festkonzert 10 Jahre  
**Kammerchor „a cappella!“**  
Ausführende: Kammerchor „a cappella!“,  
Jugendchor „chorios!“ Leitung: Eckhard Meißner  
Kinderchor „Pöringer Spatzen“, Leitung: Gabriele  
Meißner. Schola Zorneding, Leitung: Sebastian  
Frank. Weitere Informationen: www.zacappella.de

### ■ Samstag, 27.10.2012, 18.00 Uhr

Ingolstadt, ev. Kirche St. Paulus  
**Gospelchor Kösching e.V.:** Konzert

### ■ Samstag, 03.11.2012, 20.00 Uhr

Siegenburg, Wittmannsaal  
**Wolperdinger Singers:** Konzert

Die BSB Geschäftsstelle ist wegen einer Dienstreise erst am 17. September wieder geöffnet.